

Inhaltsübersicht

Vorwort	V
Aus dem Vorwort zur 2. Auflage	VI
Aus dem Vorwort zur 1. Auflage	VII
Abkürzungsverzeichnis	XIX
Literaturverzeichnis	XXIII
Einleitung	1
1. Teil: Die Technik der strafrechtlichen Fallbearbeitung in der Klausur	3
1. Kapitel: Die Lösung Ihrer Aufgabe in fünf Schritten	3
A. Die Lektüre von Sachverhalt, Aufgabenstellung und (ggf.) Bearbeitervermerk	3
B. Die Erarbeitung der Lösungsskizze	26
C. Die Niederschrift der Lösung	31
D. Die Endkontrolle	59
E. (Nur) Übung macht den Meister	60
2. Kapitel: Aufbauschemata	66
A. Das vollendete vorsätzliche Begehungsdelikt	67
B. Das fahrlässige Begehungsdelikt – am Beispiel des § 222 StGB	86
C. Das unechte Unterlassungsdelikt – am Beispiel der §§ 212 I, 13 StGB ...	87
D. Versuch und Rücktritt – am Beispiel des § 212 I StGB	89
E. Die Verbrechenverabredung, § 30 II Var. 3 StGB – am Beispiel des § 212 I StGB	92
F. Die Rechtswidrigkeit	93
G. Die Schuld: Verbotsirrtum und Irrtum über rechtfertigende Umstände	96
H. Sonderfragen	97

2. Teil: Fälle mit Musterlösungen und Hinweisen	101
Fall 1: Tödliche Verfolgung	103
Fall 2: Die Bombe am falschen Motorrad	133
Fall 3: Der Drogenbaron	161
Fall 4: Fehler eines Killers	181
Fall 5: Der Unfall mit dem Mordopfer	195
Fall 6: Tödliche Flucht	231
Fall 7: Der kontaminierte Recyclingbetrieb	249
Fall 8: Die Tötung des Familientyrannen	261
Fall 9: Der vermeintliche Rokerangriff	287
Fall 10: Der gefährliche Architekt	307
Fall 11: Ärger bei eBay	341
Fall 12: Vorfall in Moskau	365
Fall 13: Der Aldi-Computer	395
Fall 14: Der clevere Polizeibeamte	411
Fall 15: Der passionierte Sammler	423
Fall 16: Der untreue Betreuer	447
Fall 17: Vorfall in Belgien	469
Fall 18: Fußball-Weltmeisterschaft 2006 in Deutschland	483
Fall 19: Schwarze Kassen bei der S-AG	509
Fall 20: Rechenfehler bei der Bremer Stadtreinigung	531
Fall 21: Der Geheimnisvolle Raucher	557
Fall 22: Goldtausch im Krematorium	589
Fall 23: Das illegale Autorennen	617
Fall 24: Profit liegt in der Luft	669
Fall 25: Moorbrand in der Heide	711
Sachverzeichnis	747

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	V
Aus dem Vorwort zur 2. Auflage	VI
Aus dem Vorwort zur 1. Auflage	VII
Abkürzungsverzeichnis	XIX
Literaturverzeichnis	XXIII
Einleitung	1
1. Teil: Die Technik der strafrechtlichen Fallbearbeitung in der Klausur	3
1. Kapitel: Die Lösung Ihrer Aufgabe in fünf Schritten	3
A. Die Lektüre von Sachverhalt, Aufgabenstellung und (ggf.) Bearbeitervermerk	3
I. Vorbereitungen – Das Rüstzeug: Essen, Trinken, Schreibutensilien ..	3
II. Klarstellungen	6
1. Der Sachverhalt	6
2. »Gute« und »schlechte« Sachverhalte	11
III. Auslegung des Sachverhalts	12
1. Vollständigkeit des Sachverhalts	12
2. In dubio pro reo	15
3. Innere Tatsachen	17
4. Termini technici	19
5. Verstorbene Personen	20
6. Strafprozessuale Fragen	21
IV. Aufgabenstellung und Bearbeitervermerk	23
V. Zeiteinteilung	24
B. Die Erarbeitung der Lösungsskizze	26
I. Aufsuchen und Ordnen der relevanten Straftatbestände	26
II. Möglichkeiten der Gliederung und des Prüfungsaufbaus	27
III. Formalien	29
C. Die Niederschrift der Lösung	31
I. Formalien	31
II. Sprache und Stil	31
III. Schwerpunktsetzung	34
IV. Juristische Methodik	37
1. Syllogismus	38
2. Gutachtenstil	43
a) Subsumtion	44
b) Auslegung	49
	XI

c) Argumentation	52
d) Klausurtaktik	59
D. Die Endkontrolle	59
E. (Nur) Übung macht den Meister	60
2. Kapitel: Aufbauschemata	66
A. Das vollendete vorsätzliche Begehungsdelikt	67
I. Normalfälle	68
1. Das Erfolgsdelikt	68
a) (Reine) Verursachungsdelikte – am Beispiel des § 212 I StGB	68
b) Verhaltensgebundene (Erfolgs-)Delikte – am Beispiel des § 306a I Var. 2 StGB	69
2. Das (verhaltensgebundene) Tätigkeitsdelikt – am Beispiel des § 316 I StGB	70
II. Sonderfälle	71
1. Delikte mit überschießender Innentendenz – am Beispiel des § 242 I StGB	71
2. Delikte mit Zwischenerfolgen/Mehraktige Delikte – am Beispiel des § 263 I StGB	73
3. Qualifikations- und Privilegierungstatbestände – am Beispiel der §§ 223 I, 224 I StGB	76
4. Erfolgsqualifikationstatbestände – am Beispiel des § 227 I StGB	79
III. Mittäterschaft und mittelbare Täterschaft	80
1. Mittäterschaft, § 25 II StGB – am Beispiel des § 249 I StGB	82
2. Mittelbare Täterschaft, § 25 I Var. 2 StGB – am Beispiel des § 212 I StGB	84
IV. Teilnahme	85
1. Anstiftung, § 26 StGB – am Beispiel der Anstiftung zum Totschlag, §§ 212 I, 26 StGB	85
2. Beihilfe, § 27 StGB – am Beispiel der Beihilfe zum Totschlag, §§ 212 I, 27 I StGB	86
B. Das fahrlässige Begehungsdelikt – am Beispiel des § 222 StGB	86
C. Das unechte Unterlassungsdelikt – am Beispiel der §§ 212 I, 13 StGB	87
D. Versuch und Rücktritt – am Beispiel des § 212 I StGB	89
I. Versuch	89
II. Rücktritt	91
III. Versuch des (unechten) Unterlassungsdelikts	92
E. Die Verbrechensverabredung, § 30 II Var. 3 StGB – am Beispiel des § 212 I StGB	92
F. Die Rechtswidrigkeit	93
I. Notwehr, § 32 StGB – am Beispiel des § 212 I StGB	93
II. Notstand, § 34 StGB – am Beispiel des § 212 I StGB	94

III. Jedermann-Festnahmerecht, § 127 I 1 StPO – am Beispiel des § 239 I StGB	95
IV. Einwilligung – am Beispiel des § 223 I StGB	95
G. Die Schuld: Verbotsirrtum und Irrtum über rechtfertigende Umstände	96
I. Verbotsirrtum	96
II. Irrtum über rechtfertigende Umstände – am Beispiel der Notwehr gem. § 32 StGB	96
H. Sonderfragen	97
I. Objektive Bedingungen der Strafbarkeit – am Beispiel des § 323a I Var. 1 StGB	97
II. Regelbeispiele – am Beispiel des § 263 III 2 Nr. 2 Var. 1 StGB	98
III. Tätige Reue – am Beispiel des § 264 I Nr. 1 Var. 1 StGB	99
2. Teil: Fälle mit Musterlösungen und Hinweisen	101
Fall 1: Tödliche Verfolgung	103
Mittäterschaftlicher Tötungsversuch des Opfers (26) – Fahrlässigkeit und Risikoerhöhungslehre (77) – Strafbarkeit des untauglichen Versuchs des unechten Unterlassungsdelikts (103) – Versuchsbeginn beim untauglichen Versuch des unechten Unterlassungsdelikts (122) – Rücktritt vom untauglichen Versuch des unechten Unterlassungsdelikts (139) – Teilnahme am untauglichen Versuch des unechten Unterlassungsdelikts (167)	
Fall 2: Die Bombe am falschen Motorrad	133
Mittelbare Täterschaft in Zwei-Personen-Konstellationen (16) – Versuchsbeginn bei mittelbarer Täterschaft (17) – Error in persona beim Versuch (14) – Auswirkungen eines error in persona auf die Möglichkeit zum Rücktritt vom Versuch (47) – Mittelbare Täterschaft kraft »Irrtums über den konkreten Handlungssinn« (83) – Auswirkungen eines error in persona des Haupttäters auf den Anstifter (115) – Alternative Mittäterschaft (133) – Psychische Beihilfe (157)	
Fall 3: Der Drogenbaron	161
Abgrenzung der eigenverantwortlichen Selbstgefährdung von der Fremdgefährdung (15) – Einwilligung in Lebensgefährdung (35) – Mittelbare Täterschaft kraft Organisationsherrschaft (50) – Kettenbeihilfe (79) – Beihilfe durch neutrales Alltagsverhalten (89, 114)	
Fall 4: Fehler eines Killers	181
Umgekehrter dolus generalis (12) – Spezifischer Gefährdungszusammenhang zwischen Grunddelikt und qualifizierender Folge (32) – Konkurrenzen (49) – Dolus generalis (59, 67)	

Fall 5:	Der Unfall mit dem Mordopfer	195
	Urkundenfälschung bei Kfz-Kennzeichen (16) – umgekehrter dolus generalis (30) – actio libera in causa (45, 51, 56, 77) – Strafanwendungsrecht (109) – qualifizierte Fälle von Diebstahl und Raub (142, 174) – unvorsätzliches Entfernen vom Unfallort (208) – Betrug bei Bezahlung mit Falschgeld (215)	
Fall 6:	Tödliche Flucht	231
	Einordnung von psychischen Beeinträchtigungen als Körperverletzung (14) – Objektive Zurechnung bei Fluchtschäden (19, 20) – Erfolgsqualifizierter Versuch (45) – Spezifischer Gefahrezusammenhang bei § 227 StGB (45) – Unmittelbares Ansetzen bei Mittäterschaft (68)	
Fall 7:	Der kontaminierte Recyclingbetrieb	249
	Versuchsbeginn bei Mittäterschaft (20) – Anforderungen an den Rücktritt vom Versuch gem. § 24 II StGB (29) – Rücktritt vom Versuch der Beteiligung gem. § 31 I StGB (54)	
Fall 8:	Die Tötung des Familientyrannen	261
	Rechtfertigung und Entschuldigung in den sog. »Haustyrannen«-Fällen (17, 34) – Einschränkungen des Heimtückemerkmals bei Mord (63) – Drohungmerkmal bei der Nötigung (101) – Körperverletzung bei ärztlichem Heileingriff (109, 137) – Willensmängel bei der Einwilligung (114) – Erfolgsbegriff bei § 212 StGB (124)	
Fall 9:	Der vermeintliche Rockerangriff	287
	Alternative Kausalität und objektive Zurechnung (15, 27) – Rechtswidrigkeit des Angriffs im Rahmen des § 32 StGB (48) – Verhältnismäßigkeit einer strafprozessualen Zwangsmaßnahme (49, 52) – Irrtum über rechtfertigende Umstände (60) – Einschränkungen des Notwehrrechts (73)	
Fall 10:	Der gefährliche Architekt	307
	§ 123 StGB bei erschlichenem Einverständnis (23) – Merkmal »ohne Befugnis« bei § 123 StGB (39) – Anforderungen an die Identitätstäuschung bei § 281 StGB (54) – Beleidigungsdelikte (60, 64, 69) – Sexualdelikte (77, 82, 89, 90, 91) – Rücktritt vom Vergewaltigungsversuch bei vorgetäushtem Einverständnis in den Beischlaf (113) – Rechtmäßigkeitsbegriff bei § 113 StGB (136) – Festnahmerecht nach § 127 StPO (142) – Unvorsätzliches Entfernen vom Unfallort (175) – Abgrenzung von Betrug und Diebstahl (188)	

Fall 11:	Ärger bei eBay	341
	Zueignungsabsicht bei missbräuchlicher Verwendung einer EC-Karte (24) – Rechtswidrigkeit der beabsichtigten Zueignung bei Vertragsschluss im Internet und Bargeldabhebung (51) – Unbefugtheit bei § 263a StGB (106) – Irrtum über die Person des Geschädigten (112) – »hinkender« Fehlschlag des Versuchs und Rücktritt (133)	
Fall 12:	Vorfall in Moskau	365
	Vollendung der Wegnahme bei § 242 StGB (18) – Probleme des Bandendiebstahls gem. § 244 I Nr. 2 StGB (58, 126, 161, 184, 197) – Mittäterschaft gem. § 25 II StGB aufgrund Mitwirkung im Vorbereitungsstadium (144)	
Fall 13:	Der Aldi-Computer	395
	Diebstahl in den sog. Selbstbedienungsfällen (11) – Abgrenzung von Diebstahl und Betrug (17) – Beteiligung durch Unterlassen (77)	
Fall 14:	Der clevere Polizeibeamte	411
	Abgrenzung von Betrug und Diebstahl beim »Trickdiebstahl« (16) – Abgrenzung von Betrug und Diebstahl bei vorgetäuschter Beschlagnahme (36) – Betrug durch Hafterschleichung (52)	
Fall 15:	Der passionierte Sammler	423
	Erfolgsqualifizierter Versuch und Rücktritt (68) – Tatbestandspezifischer Gefahrezusammenhang bei Erfolgsqualifikationen (91) – Abgrenzung Raub – räuberische Erpressung (143)	
Fall 16:	Der untreue Betreuer	447
	Erfordernis einer Vermögensbetreuungspflicht bei den Tathandlungsvarianten des Untreuetatbestandes (13) – Erfordernis einer »gravierenden« Pflichtverletzung iRd § 266 StGB (38) – Gefährdungsschaden bei der Untreue (45) – Regelbeispiel »Vermögensverlust großen Ausmaßes« iSd § 263 III 2 Nr. 2 Var. 1 StGB (92)	
Fall 17:	Vorfall in Belgien	469
	Anwendbarkeit des deutschen Strafrechts auf Auslandstaten bei selbstständig strafbaren Vorbereitungshandlungen im Inland (22) – Tatort bei Mittäterschaft (37) – Schwere Brandstiftung und teleologische Reduktion bei »Kontrollgang« (60) – Besonders schwerer Fall des Betrugs beim Versicherungsbetrug (78)	
Fall 18:	Fußball-Weltmeisterschaft 2006 in Deutschland	483
	Anwendbarkeit deutschen Strafrechts (14, 60) – Körperverletzungsdelikte, §§ 223, 224, 226 StGB (16, 44) – Diebstahl in	

	mittelbarer Täterschaft (76) – Betrug in mittelbarer Täterschaft (105) – Urkundendelikte (119)	
Fall 19:	Schwarze Kassen bei der S-AG 509 Untreue durch Unterlassen und Anwendbarkeit von § 13 StGB (19) – Gefährdungsschaden bei der Untreue (30) – Täuschung durch konkludentes Verhalten beim Betrug (80)	
Fall 20:	Rechenfehler bei der Bremer Stadtreinigung 531 Spezialtatbestände und Sperrwirkung gegenüber dem Betrugstatbestand (11) – Garantspflicht des Innenrevisionsleiters einer Anstalt des öffentlichen Rechts (53) – Täterschaft und Teilnahme bei unechten Unterlassungsdelikten (79) – Garantpflicht des Compliance Officers (121)	
Fall 21:	Der Geheimnisvolle Raucher 557 Dolus generalis (29) – Irrtum bei abergläubischer Gefahrvorstellung (53) – Restriktionsbemühungen beim Mordmerkmal der Heimtücke (91) – Mittäterschaft aufgrund Mitwirkung im Vorbereitungsstadium (120) – Mittelbare Täterschaft bei vermeidbarem Verbotsirrtum (135) – Tatbestandsverschiebung nach § 28 StGB (159)	
Fall 22:	Goldrausch im Krematorium 589 Irrtum über normative Tatbestandsmerkmale: Abgrenzung von untauglichem Versuch und Wahndelikt (33) – Hehlerei, insbesondere Anforderungen an den Vorsatz (111, 186) – Zweifel des Täuschungsadressaten und Irrtum beim Betrug (148)	
Fall 23:	Das illegale Autorennen 617 Abgrenzung zwischen Selbst- und Fremdgefährdung (24, 110, 157, 183, 219) – Vorsatz in den »Raser«-Fällen (42, 57, 192) – Einwilligung bei gefährlichem Handeln im Straßenverkehr (66) – Tatbeteiligte als mögliche Tatobjekte des § 315c StGB (90) – Rechtfertigung durch Einwilligung bei § 315c StGB (122) – Mord bei Tötung im Straßenverkehr (168) – Tatmittel »Fahrzeug« als taugliches Tatobjekt des § 315c StGB (195) – »Neutrale« Beihilfe (236) – Gefährliche Körperverletzung mittel eines Fahrzeugs (264) – Widerstand auch gegen Vollstreckungsbeamte mittels eines Fahrzeugs (294)	
Fall 24:	Profit liegt in der Luft 669 Umweltdelikte (13, 40) – Generelle und konkrete Kausalität bei Erfolgsdelikten (61) – Garantstellungen (101) – Konkrete Kausalität bei Gremienentscheidungen (131) – Whistleblowing (178, 201, 210)	

Fall 25: Moorbrand in der Heide 711
Verletzung von Sorgfaltspflichten aus außerstrafrechtlichen Sondernormen (21, 142) – Abgrenzung zwischen Selbst- und Fremdgefährdung iRd objektiven Zurechnung (35) – Schutzzweckzusammenhang (46) – Begründung der Garantenpflicht (72) – Gefährliche Körperverletzung beim Unterlassungsdelikt (80) – Körperverletzungsspezifischer Gefahrezusammenhang gem. § 227 StGB beim Unterlassungsdelikt (99) – Entsprechungsklausel bei der Körperverletzung mit Todesfolge gem. § 227 StGB (107) – Möglichkeit der Inbrandsetzung eines bereits in Brand gesetzten Tatobjekts gem. § 306 StGB (130) – Hypothetische Kausalverläufe (139) – Entwidmung eines Tatobjekts gem. § 306a I Nr. 1, 3 StGB durch Tötung des letzten Bewohners (157) – Erfolgseintritt am untauglichen Tatobjekt bei Differenzierung nach Tathandlung und Taterfolg iRd § 306a I StGB (162) – Brandspezifischer Gefahrezusammenhang bei § 306a II StGB (182) – Explosionsspezifischer Gefahrezusammenhang bei § 308 I StGB (202)

Sachverzeichnis 747